



<https://blz.li/3acr>

FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 15.11.2024 um 08:53 von Redaktion LeineBlitz

Das könnte eine spannende Angelegenheit werden: Landesligist SC Hemmingen-Westerfeld ist zur Zeit bestens in Schuss, deshalb keinesfalls Sonntag im Heimspiel gegen Tabellenführer TSV Wetschen nur der Außenseiter.. Der SC Hemmingen-Westerfeld befindet sich in der Landesliga im Aufwind, ist seit fünf Spielen inklusive Pokal-Wettbewerb ungeschlagen. Nun kommt am Sonntag der souveräne Tabellenführer TSV Wetschen nach Hemmingen. Auf dem Kunstrasenplatz werden die Gastgeber im Vorteil sein, die Gäste verfügen nicht über ein entsprechendes Geläuf. "Wir haben bisher drei Mal gegen den TSV Wetschen verloren, jetzt sind sie fällig", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Zudem sei die Hemminger Mannschaft aktuell gut drauf. Mit Moritz Dittmann wird ein Leistungsträger der vergangenen Wochen ausfallen, ansonsten sind alle Spieler einsatzbereit. "Wir freuen uns auf das letzte Heimspiel in diesem Kalenderjahr", sagt Kordian.



Auf geht`s: Noah Herhaus (links) fordert mit dem Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld Sonntag Tabellenführer TSV Wetschen heraus. / Foto: Reinhard Kroll

Was für ein Saisonauftakt: Landesligist **TSV Pattensen** setzte sich am 1. Spieltag der Saison 2024/2025 bei Wiederaufsteiger TSV Barsinghausen 3:0 durch, Sonntag soll an der Pattensener Schützenallee das Rückspiel angepfiffen werden. Aber die TSVer aus Pattensen gelten inzwischen nicht mehr als der klare Favorit. Die TSVer aus der Deisterstadt stehen in der Tabelle zwei Punkte vor ihrem nächsten Gegner, haben zuletzt viermal in Folge die drei Punkte eingespielt. "Die sind in der Landesliga angekommen", sagt dazu Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz vor dem letzten Heimspiel in diesem Kalenderjahr. Personell sieht es bei den Gastgebern gegenüber dem Dienstagspiel in Wunstorf besser aus, Florian Buschold und Luca Wagner, beide waren beruflich verhindert, stoßen wieder in das Aufgebot. Für Bezirksliga-Tabellenführer **SV Arnum** steht am Sonntag das dritte Top-Spiel in Folge an. Nach dem Tabellenzweiten SV Ihme-Roloven (0:1) und dem Tabellen-7. SSG Halvestorf-Herkendorf (1:1) kommt nun der Tabellendritte SV Gehrden an die Hiddestorfer Straße. Für beide Mannschaften ist es das erste Spiel der Rückserie, das Hinspiel hatte die SVA am 1. Spieltag 3:1 in Gehrden gewonnen. Dementsprechend selbstbewusst gehen die Gastgeber in die Partie: "Der SV Gehrden hat uns in den vergangenen Spielen gut gelegen. Wir haben gut trainiert und sind heiß auf das Spiel", sagt Trainer Maxi Abels. Bis auf Andreas Kallinich (5. gelbe Karte) kann Abels personell aus dem Vollen schöpfen. Mit dem Gastspiel beim FC Ambergau/Volkersheim wartet auf den Bezirksligisten **TSV Pattensen II** - wie jeden Spieltag - wieder ein hartes Stück Arbeit. Die FCer haben bisher 19 Punkte eingespielt, einen weniger als die TSVer aus Pattensen, belegen damit in der Tabelle den Relegationsplatz. Für den TSV Pattensen die gute Gelegenheit, sich mit einem Sieg im Vorhaz von der Abstiegsregion der Tabelle abzusetzen. Auf dem kleinen Sportplatz in Ambergau erwartet Dirk Buschold aus dem Trainerteam der Gäste ein kampfbetontes Spiel. "Wir müssen uns darauf einrichten und gegen halten", ist sein Erfolgsrezept. Personell fahren die TSVer sorgenfrei zum FC Ambergau/Volkersheim.